

Presseinformation

Soziales Engagement der Stadtwerke Wernigerode GmbH:

Neue Tischtennisschläger für Gymnasiasten

Die Stadtwerke Wernigerode GmbH spenden 20 neue Tischtennisschläger an die Schüler des Gymnasiums Stadtfeld

Ende letzten Jahres, kam der Förderverein des Gymnasiums Stadtfeld mit einem Hilferuf auf den hiesigen Energieversorger zu: Die Kinder benötigten dringend neue Tischtennisschläger für den Sportunterricht sowie die angebotene Schul-AG. Die alten Schläger haben bereits auf beiden Seiten ihre Beschichtung verloren und sind so für den Unterricht nicht mehr zu gebrauchen. Leider fehlten auch dem Förderverein die finanziellen Mittel und so sprangen die Stadtwerke ein. „Es ist schön, die Kinder mit der neuen Ausrüstung unterstützen zu können und es ist toll zu sehen, mit wieviel Begeisterung sie nun wieder beim Tischtennisport sind.“ Freut sich Geschäftsführer Steffen Meinecke.

Derzeit bietet die Schule Tischtennis im regulären Unterricht an und alle diejenigen, die dadurch auf den Geschmack gekommen sind, können auch am Nachmittag Tischtennis in Arbeitsgemeinschaften spielen. Auch Frau Janssen als Vorsitzende des Fördervereines freut sich sehr über die neue Errungenschaft und die großzügige Unterstützung durch die Stadtwerke Wernigerode GmbH. „Es ist toll so einen Partner an unserer Seite zu haben, der die Schule und somit unsere Kinder nun schon zum wiederholten Male unterstützt.“

Umfang: 1.367 Zeichen

*Foto: Steffen Meinecke, GF Stadtwerke Wernigerode GmbH (von links in der Mitte)
Frau Dr. Gabriele Wegener, Förderverein Gymnasium Stadtfeld Wernigerode e.V.
Frau Regina Janssen, Vorsitzende des Förderverein Gymnasium Stadtfeld Wernigerode e.V.
Frau Göbel, Sportlehrerin des Stadtfeld Gymnasiums (rechts außen)
Schülerinnen und Schüler des Tischtenniskurses der 11 und 12 Klasse*

Pressekontakt:

Stefanie Dunkel
Tel. 03943 556-334
Fax. 03943 556-441
stefanie.dunkel@stadtwerke-wernigerode.de

Stadtwerke Wernigerode GmbH
Am Kupferhammer 38
38855 Wernigerode

www.stadtwerke-wernigerode.de